

KONZERT

Zur Krönung gibt es "Blechsalat"

20.09.2018



Der Nordgermersleber Posaunenchor, hier bei der Probe, spielt zum Höhepunkt des Tages der Regionen zum Jubiläumskonzert auf. Damit feiert der Posaunenchor zugleich sein 50-jähriges Bestehen. Foto: Posaunenchor Nordgermersleben

Zu einem bunten Fest mit Herbstmarkt, Blechblasrhythmen und Festgottesdienst lädt Nordgermersleben zum "Tag der Regionen" ein.

Von [Detlef Eicke](#) ›

Nordgermersleben I „Unter dem Motto ‚Weil Heimat lebendig ist‘, organisieren die ortsansässigen Vereine und Interessengemeinschaften auf dem alten Schulhof am Thie ein buntes Herbstfest mit vielen verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten sowie Spiel und Spaß für Jung und Alt“, informiert Heidi Trittel, Pressesprecherin des evangelischen Posaunenchores Nordgermersleben. So werde es für die jungen Festbesucher eine Hüpfburg aus Strohhallen und Kinderschminken geben. Auch ein kleiner Flohmarkt werde aufgebaut.

Der Herbstmarkt findet am Sonnabend, 22. September, in der Zeit von 11 Uhr bis 17 Uhr auf dem „Alten Schulhof“ statt. Den Auftakt werden die „Thiespatzen“ mit einem kleinen Programm vollziehen. Für das leibliche Wohl aller Besucher sorgen die ortsansässigen Vereine.

Jubiläumskonzert des Posaunenchores

Wer kurzentschlossen noch einen Stand für den Flohmarkt anmelden möchte, kann dies gern unter der Telefonnummer: 0157/73 52 36 34 oder per Mail: bodenhausenbrumby@t-online.de beim Ortsbürgermeister Albrecht von Bodenhausen tun. Anbieter müssen bis 11 Uhr vor Ort sein und Tische sind bei Bedarf selbst mitzubringen.

Dem Herbstmarkt folgt als musikalische Nachspeise der „Blechsalat – das etwas andere Jubiläumskonzert“. Um 18 Uhr findet das Konzert anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Posaunenchores in der Kirche statt. Zusammen mit befreundeten Musikern aus benachbarten Posaunenchoren wird ein musikalischer „Blechsalat“ präsentiert mit Stücken wie der „Suite“ und dem „Presto“ von Georg Philipp Telemann bis hin zu „What a wonderful world“ von George David Weiss oder „When I’m sixty four“ von John Lennon.

„Auch die jüngsten Nachwuchsspieler im Alter von acht bis elf Jahren werden sich mit einem ganz besonders stimmungsvollen Stück präsentieren“, verrät Heidi Trittel. Zwischendurch gibt es Bilder, Interviews und Berichte zu den Geschehnissen der letzten 50 Jahre. Am Abend erwartet die Gäste ein Buffet nach amerikanischer Potluck-Art. Anschließend können dann auch die Zuschauer, die ihr Blechblasinstrument dabei haben, aktiv werden und einige ausgewählte Stücke mitspielen.

Die Jubiläumsfeierlichkeiten halten bis zum nächsten Tag, 23. September, an. Um 10.30 Uhr findet ein musikalischer Festgottesdienst mit besonderen Ehrengästen, wie zum Beispiel dem Landesposaunenwart Frank Plewka, statt.